

[2907.] D. Nutt in London sucht:  
 1 Das Jahrhundert 1857. Nr. 1—13.  
 1 Devarius, de graecae linguae particulis, ed. Klotz.  
 3 Ellendt, Lex. Sophocleum. Vol. II.  
 1 Fabri, Rationarium pandect.  
 1 Spinozae opera, ed. Paulus. 2 Vol. 8.  
 1 Gauss, Disquisitiones arithmeticae.

[2908.] Fr. Ign. Ebenhöch in Sing sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Bourgoing, Pius VI. Herold.  
 1 Groß-Hoffinger, Kaiser Joseph II. 4 Bde. Brodhag.  
 1 Die Schöpfung, in Musik gesetzt von Haydn. Partitur. Wien 1800 oder eine andere billige Ausgabe.  
 1 Die einzelnen Stimmen hierzu.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2909.] Unser Vorrath von:  
**Heise, P., neue Novellen.**  
 ist, obgleich dieselben erst vor Kurzem versandt, beinahe ganz erschöpft. Wir richten daher die ebenso freundliche als dringende Bitte an die verehrl. Sortimentshandlungen, die nutzlos lagernden Exemplare schleunigst zurückzusenden.  
 Stuttgart, den 20. Februar 1858.  
**J. G. Cotta'sche Buchh.**

[2910.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden und s. Z. à Condition gelieferten Exemplare von:  
**Wagner's Lehren der Weisheit und Tugend. 22. Aufl.**  
 bitte ich, wenn irgend möglich, noch vor der Oster-Messe an mich zurückzusenden, da mein Vorrath nur noch gering ist und der Druck der neuen Auflage nicht mehr vor Ostern beendet werden kann. Eine gefällige Beachtung meiner Bitte werde ich mit besonderem Danke anerkennen.  
 Leipzig, im Febr. 1858.  
**Ernst Fleischer.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[2911.] Zum Antritt am 1. April d. J. suche ich für mein Geschäft einen im Sortiment erfahrenen Gehilfen, dem neben freier Station ein anständiges Salär zugesichert wird.  
 Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, wozu ein entsprechendes Aeußere wünschenswerth, sind Vorbedingungen. Bewerbungen erwarte ich pr. Post.  
 Rostock, im Februar 1858.  
**Hermann Schmidt,**  
 Firma: Stiller'sche Hofbuchhandlung.

[2912.] Bis Mitte März wird bei uns für einen jungen Gehilfen, welcher Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache besitzt, eine Stelle vacant.  
**H. Nieger's** Universitäts-Buchhandlung in Heidelberg.

[2913.] Zu baldigem Antritt, wenn möglich zum 1. April d. J., suche ich für mein Geschäft einen im Sortiment erfahrenen Gehilfen. Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, wozu ein ansprechendes Aeußere wünschenswerth, sind Vorbedingungen für etwa hierauf Reflectirende.  
 Gefällige Anträge erbitte ich direct.  
 Rostock, im Februar 1858.  
**Hermann Schmidt,**  
 Firma: Stiller'sche Hof-Buchhandlung.

[2914.] Zum 1. April a. c. wird für eine Sortiments-Buchhandlung in Sachsen ein in jeder Hinsicht gut empfohlener und erfahrener Gehilfe gesucht, welcher dem Geschäft vollständig vorstehen kann, wogegen ihm ein gutes Salär, und die Aussicht, später das Geschäft ganz acquiriren zu können, geboten werden kann. Offerten unter Chiffre G. G. # 5. befördert die Exped. d. Bl.

[2915.] In einer Verlags- und Sortiments-Buchhandlung ist alsbald eine Gehilfenstelle zu besetzen. Es wird dabei auf einen soliden jungen Mann reflectirt, der namentlich in der Buchführung zuverlässig ist und eine hübsche Handschrift hat. Gefällige Anerbietungen sub H. C. # . . . . wird Herr Chr. E. Kollmann in Leipzig befördern.

#### Gesuchte Stellen.

[2916.] Ein junger Mann, welcher zu Neujahr d. J. seine 4jährige Lehrzeit beendete, sucht zu seiner weiteren Ausbildung zu Ostern d. J. eine Stelle. Derselbe schreibt eine schöne Handschrift und ist auch der polnischen Sprache mächtig.  
 Gefällige Offerten unter der Chiffre Z. H. # 39. nimmt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig entgegen.

#### Befetzte Stellen.

[2917.] Als Antwort auf die vielen Anfragen wegen des von mir empfohlenen jungen Mannes, welcher den Buchhandel zu erlernen wünscht, — die Nachricht, daß derselbe placirt ist.  
**Otto May** in Chemnitz.

### Vermischte Anzeigen.

[2918.] Soeben gebe ich aus:  
**Antiquar. Katalog 107.** enth.: Allgem. Naturgesch., naturw. Reisen, größere Werke a. d. Gebiete d. Zoologie etc.  
 — 108. enth.: größere Werke u. Monographien über Gliederthiere.  
 — 109. enth.: Botanik.  
 Handlungen, die sich hierfür verwenden wollen, bitte zu verlangen.  
**H. W. Schmidt** in Halle.

[2919.] **Hallesche Bücher-Auction.**  
 Die Solbrig-Heydenreich'sche Auction wird diesmal nicht aufgeschoben und nimmt daher schon den 1. März ihren bestimmten Anfang.  
 Halle, im Februar 1858.  
**J. F. Vippert.**

[2920.] Zur Versendung liegen bereit:  
**Katalog No. XXXI.**  
**Naturwissenschaft I. Abth.: Allgem. Naturwissenschaft., vergleich. Anatomie und Physiol., Zoologie.**  
**Antiquarische Monatsblätter No. XXXII.**

im Allgemeinen nur kostbare und bedeutende Werke bei sehr civilen Preisen aufweisend.

Unter der Presse befindet sich noch:  
**Katalog No. XXX.**  
**Curiosa.**

Wird indessen nur auf Verlangen versandt; verspricht Sammlern von unter obiger allgem. Rubrik begreiflichen Artikeln eine reiche Ausbeute.  
 Halle, im Februar 1858.

**J. F. Vippert.**

[2921.] Ich versandte meinen neuesten Katalog:  
**Romane** enthaltend. (48 Seiten.)  
 und bitte um freundliche Verwendung. Handlungen, die übergangen sein sollten, belieben solchen zum (lohnenden) Gebrauch zu verlangen. Sie erhalten angemessenen Rabatt.  
 Berlin, den 20. Febr. 1858.  
**J. E. Yederer.**

[2922.] Für die am 17. März hier beginnende Versteigerung der Bibliotheken des Herrn Sup. Dr. Großmann u. s. w., so wie für die am 8. März in Würzen stattfindende Bücher-Auction empfehle ich mich zu gef. Aufträgen unter Versicherung bester Besorgung.  
**Herm. Frischke** in Leipzig.

[2923.] **Erklärung.**  
 In Folge der Erläuterung, welche Herr Dr. Lohmeyer in Göttingen, sowohl Herrn Prof. Dr. Förster wie mir selbst gegeben hat, bin ich überzeugt, dass Ersterer bei Entlehnung der Förster'schen Abbildungen ganz im guten Glauben gehandelt hat. — Daher nehme ich die in meiner Verwahrung (Nr. 20) enthaltenen beleidigenden Aeußerungen hierdurch gern zurück.  
 Leipzig, 22. Febr. 1858.  
**Leopold Voss.**

[2924.] **Kaufgesuch.**  
 Gegen annehmbare Preise und baare Zahlung werden Verlags-Artikel, deren Absatz unzweifelhaft und dauernd gesichert ist, also vorzugsweise mehrseitig eingeführte Schulbücher u. s. w., anzukaufen gesucht. Offerten durch die verehrl. Expedition des Börsenblattes unter der Chiffre B. Nr. 1.; strenger Discretion kann man sich selbstverständlich versichert halten.